

Press release

Ruhr-Universität Bochum

Dr. Josef König

04/09/1999

<http://idw-online.de/en/news10209>

Miscellaneous scientific news/publications

Art / design, History / archaeology, Language / literature, Music / theatre, Philosophy / ethics, Psychology, Religion
regional

Genie und Wahnsinn in der Antike

Unter einem ganz neuen Blickwinkel soll das Altertum in der Ringvorlesung "Genie und Wahnsinn. Konzepte psychischer 'Normalität' und 'Abnormität' im Altertum" (Seminar für klassische Philologie der RUB) beleuchtet werden.

Bochum, 09.04.1999

Nr. 73

Zwischen Genie und Wahnsinn

Psychische Normalität und Abnormität im Altertum

Altertumswissenschaftliche Ringvorlesung an der RUB

Unter einem ganz neuen Blickwinkel soll das Altertum in der Ringvorlesung "Genie und Wahnsinn. Konzepte psychischer 'Normalität' und 'Abnormität' im Altertum" (Seminar für klassische Philologie der RUB) beleuchtet werden. Im Mittelpunkt stehen psychische Phänomene in der Antike - ein Gebiet, für das sich bisher nur wenige Forscher interessiert haben. Die Vorlesung stellt einen "Blick über den Tellerrand" dar: Dozenten verschiedener Fachrichtungen, unter anderem auch aus der Psychiatrie, gehen mit den Zuhörern auf die Suche nach Konstanten der menschlichen Natur, die sich unabhängig von der jeweiligen Kultur bis heute erhalten haben.

Die Vorlesungen finden jeweils Montags von 16-18 Uhr im Hörsaal H-GB 30 statt. Die Öffentlichkeit ist herzlich willkommen.

Themen und Termine

12.4., R. F. Gleis, "Freud und die Antike - oder: Hatte Ödipus einen Ödipuskomplex"

19.4., J. Ebach, "Genie und Wahnsinn der Propheten? Suchbewegungen am Beispiel Ezechiels"

26.4., B. Effe, "Tragischer Wahnsinn: Ein Motiv der attischen Tragödie und seine Funktionalisierung"

3.5., W. Eder, "Demokratie und Größenwahn: Die Paradoxien der athenischen Demokratie"

10.5., G. Binder, "Amor omnibus idem: Liebeswahn als Konstante in Vergils Dichtung"

17.5., Th. Paulsen, "Genie und Wahnsinn Alexanders "des Großen" im Spiegel der antiken Literatur"

31.5., H. Heckel, "Ovid: Ein Genie und seine Genies"

7.6., I. Müller, "Signum oder Stigma: Zur Deutung von melancholia und mania in der antiken Heilkunde"

14.6., W. Schmitt, "Genie und Wahnsinn aus psychiatrischer Sicht"

21.6., M. Eikelmann, "Liebe als Grenzerfahrung des Ich (am Beispiel des Minnesangs bis um 1300)"

28.6., M. Schmitz-Emans, "Dichterischer Wahn und literarische Schöpfung: Romantische und nachromantische Rekurse auf einen produktionsästhetischen Topos und dessen Bedeutung im Kontext poetischer Autoreflexion"

Weitere Informationen

Prof. Dr. Bernd Effe und Prof. Dr. Reinhold F. Glej, Seminar für klassische Philologie der RUB, Universitätsstr. 150, 44780 Bochum, Tel. 0234/700-2709/-2761, Fax 0234/7094-287